

## Medienmitteilung

### Kinder als Tierpark-Ranger unterwegs

11. August 2015

**Der Natur- und Tierpark Goldau führt jeweils in den Sommerferien zwei Lagerwochen für Kinder durch. Als Höhepunkt und Abschluss des Lagers dürfen die Kinder Tierfütterungen kommentieren.**



**Tierfütterungen, durch die Lagerkinder kommentiert**

«Das sind Speedy und Lucky, unsere beiden Fuchsdamen», erzählt die zwölfjährige Sara. «Sie sind Allesfresser und ernähren sich von Fleisch, Früchten und auch Mäusen.» Wo normalerweise professionelle Tierpark-Ranger über das Leben von Meister Reineke erzählen, stehen sechs Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren. Sie sind am letzten Tag des Tierpark-Lagers in die Rolle der Ranger geschlüpft und dürfen den beiden Fuchsdamen die Nachmittagsration verfüttern. Dabei erklären sie den interessierten Tierpark-Besuchern, wie die Füchse in Goldau und in der Wildbahn leben. Sie seien schon ein bisschen nervös gewesen vor der Fütterung, beteuern die sechs Jung-Ranger. Aber dank der Vorbereitung im Lager fühlen sie sich wohl bei ihrem grossen Auftritt.

### **Einzigartig seit 1997**

Die Lager für die jungen Tierparklager sind einzigartig in der Schweiz. Während einer ganzen Woche können die jeweils 30 Kinder hinter die Kulissen des Natur- und Tierparks Goldau schauen und dabei den tierischen Bewohnern näher kommen. In diesem Jahr wurde als Premiere



der «Tierpfleger-Tag» eingeführt. Dabei erleben die Kinder den Alltag eines Tierpflegers hautnah mit. Sie dürfen sogar selber Hand anlegen, die Futterkrippe der Hirsche füllen oder den Wildschweinen das Fressen geben.

Die Tierparklager finden seit 1997 jedes Jahr statt. Bisher hat der Natur- und Tierpark Goldau bereits 42 Lager mit insgesamt rund 1200 Teilnehmern durchgeführt. Die Leiterinnen und Leiter sind absolute Kenner der Tierwelt und des Tierparks und geübt im Umgang mit Kindern. Ziel der Lager ist es, den Kindern eine spannende und lehrreiche Woche zu ermöglichen. Gleichzeitig erweitern die Teilnehmer ihr Wissen über die einheimische Tier- und Pflanzenwelt. Und ganz speziell: Die Kinder erfahren, wie ein Tierpark funktioniert und dürfen selber Teil des Betriebs sein – zum Beispiel am Abschlusstag, wenn sie in die Rolle der Tierpark-Ranger schlüpfen.

Weitere Informationen erhalten Sie von Dr. med. vet. Martin Wehrle, Tierarzt und Kurator, [martin.wehrle@tierpark.ch](mailto:martin.wehrle@tierpark.ch), Telefon 041 859 06 06.

Die Medienmitteilung mit Bildern steht Ihnen auf [www.tierpark.ch/medien/medienmitteilungen](http://www.tierpark.ch/medien/medienmitteilungen) zum Download zur Verfügung.

*Der Natur- und Tierpark Goldau wurde 1925 gegründet. Er beherbergt auf 34 Hektaren über 100 Tierarten. Er ist ein wissenschaftlich geführter Tierpark und setzt sich für die Aufzucht und Wiederansiedelung der vom Aussterben bedrohten Tierarten ein. Der Tierpark Goldau beschäftigt 60 Vollzeit-Mitarbeitende und während der Saison bis zu 155 Personen. Er ist seit 2005 als gemeinnütziges Unternehmen ZEWO-zertifiziert. Das Gütesiegel zeichnet vertrauenswürdige Institutionen aus. Es steht für einen zweckbestimmten und effizienten Einsatz der finanziellen Mittel.*